Erfahrungsbericht

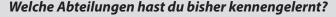
Alisia wird in der Zentrale in Coburg zur Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement - Fachrichtung Großhandel ausgebildet.

Alisia, wie bist du zu deinem Ausbildungsplatz gekommen?

Auf den Beruf bin ich durch die Nachvermittlungsaktion der IHK Coburg aufmerksam geworden und nach einem kurzen Praktikum wurde mir der Ausbildungsplatz angeboten.

Was macht die Ausbildung zum Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement besonders?

Die Tätigkeiten in diesem Ausbildungsberuf sind vielfältig und abwechslungsreich, zudem ist das Produktsortiment breit gefächert und es gibt immer wieder etwas Neues zu lernen.



Während meiner bisherigen Ausbildungszeit war ich in den Abteilungen Buchhaltung, Dienstleistungslogistik/Technik sowie in der Warenlogistik und im Kfz-Verkauf eingesetzt.

Was hast du von deiner Ausbildung bei LEISE erwartet und haben sich deine Wünsche bislang erfüllt?

Meine Wünsche für die Ausbildung waren zum Einen, die verschiedenen Produkte kennenzulernen und zum Anderen auch abwechselungsreiche Tätigkeiten. Das hat sich durch die Abteilungswechsel erfüllt.

Welche Aufgaben haben dir während deiner Ausbildung bis jetzt besonders viel Spaß gemacht? Gab es auch Dinge, die du nicht so gerne gemacht hast?

Mir haben bis jetzt alle meine Tätigkeiten auf ihre eigene Art und Weise gut gefallen. In der Technik war mein handwerkliches Geschick beim Pressen von Hydraulikschläuchen gefragt. Aber mir macht auch die Arbeit am PC und der telefonische Kontakt mit den Kunden, trotz anfänglicher Unsicherheit, viel Spaß.

Wie ergeht es dir als Azubi? Fühlst du dich ausreichend betreut?

Ich fühle mich gut aufgehoben, da mir sowohl meine Kollegen/-innen als auch die Ausbildungsbeauftragten immer zur Seite stehen und mir helfen, falls ich etwas benötige.

Dein bisher spannendstes Projekt in der Ausbildung?

Ein spannendes Erlebnis waren die beiden Schulungsmodule in der Handwerkskammer Coburg im Bereich Kfz-Technik, Klebetechnik, Pneumatik, Metall und Wälzlagertechnik, in denen uns die Themen sowohl theoretisch als auch praktisch nähergebracht wurden. Auch das Projekt "Videocoaching" und meine Einsätze für das Social-Media-Team haben mir viel Spaß gemacht.

Welche Tipps hast du für alle, die sich auch für eine Ausbildung hier interessieren?

Meine Empfehlung ist, ein Praktikum zu machen, um einen ersten Einblick ins Unternehmen zu bekommen und um zu sehen, ob es einem liegt.

Außerdem ist die Firma LEISE an vielen Ausbildungsmessen mit Azubis vertreten, die auch aus ihrem Unternehmensalltag erzählen und Fragen beantworten.

Zudem besteht die Möglichkeit, sich auf der Internetseite oder auch dem Instagram- und Facebook-Account der Firma zu informieren.

